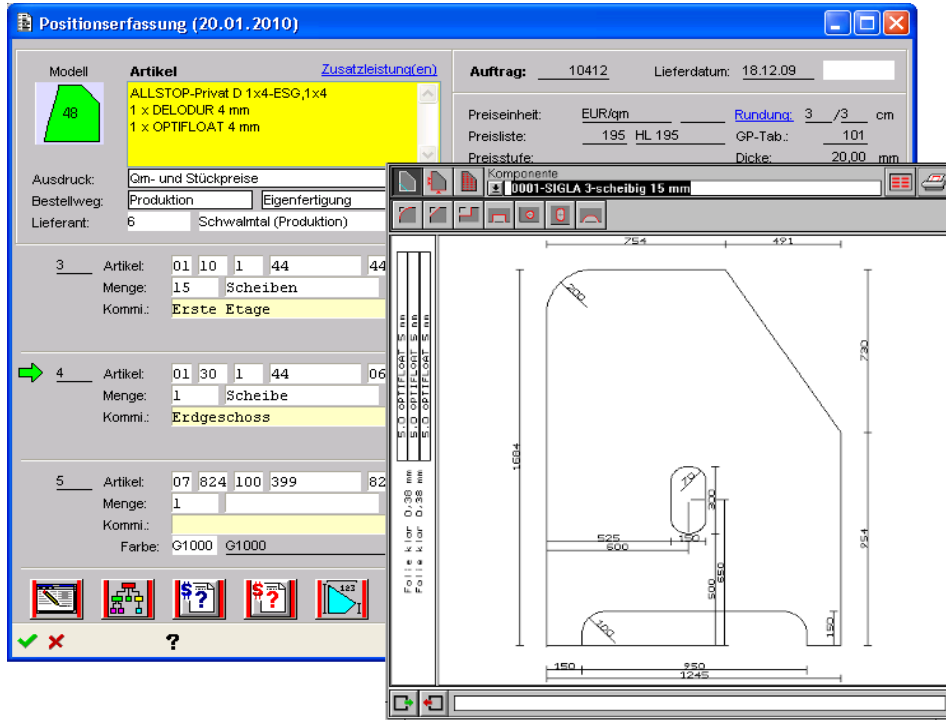


# OPTIPLUS - Das Warenwirtschaftssystem für höchste Ansprüche

Ein modernes Warenwirtschaftssystem muss in der Lage sein, alle Prozesse und Abläufe eines Unternehmens abzubilden. Dies gilt insbesondere für die komplexen Vorgänge im direkten (Fertigung) und indirekten (Auftragsbearbeitung) Umfeld der Glasindustrie. Einfache Produkte werden immer mehr zur Ausnahme, stattdessen wächst die Anzahl von komplizierten Produktionsvorgängen. OPTIPLUS wurde entwickelt, um mit dieser Situation umzugehen und erreicht dies durch die hohe Durchgängigkeit und Integrität. Mit diesem betriebswirtschaftlichem System werden alle Bereiche moderner ERP-Software abgedeckt. Angefangen von der Stammdatenverwaltung, Auftragsbearbeitung, Bestellwesen, Lagerverwaltung, EDI-Funktionen, integrierte CAD/CAM Funktionalität, Transportplanung, Versandsteuerung, Herstellkostenrechnung bis hin zu detaillierten Statistikauswertungen. Das benutzerfreundliche System und die logischen Prozessketten sind die wichtigsten Grundansätze, um den heutigen Kundenanforderungen gerecht zu werden.

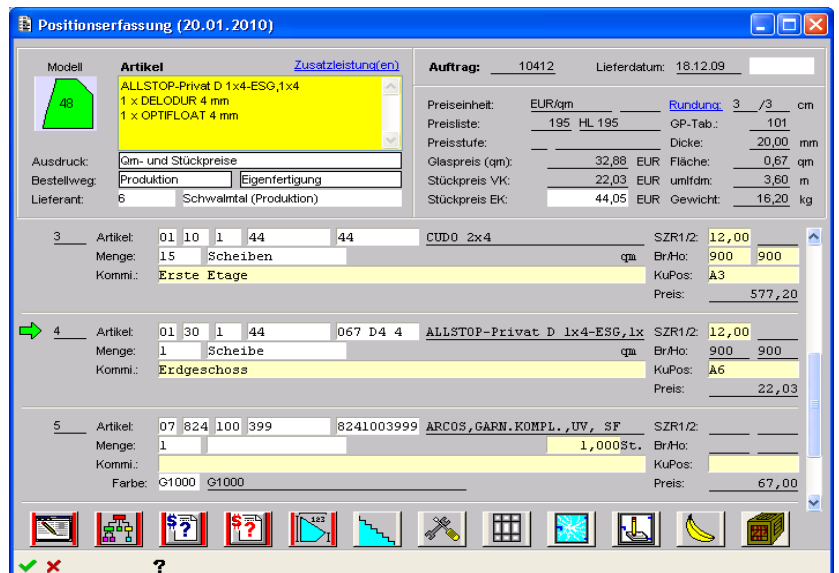


## Auftragserfassung

Ein benutzerfreundliches Interface bei einer gleichzeitig hohen Integration aller relevanten Erfassungsbausteine zeichnet die OPTIPLUS Auftragserfassung aus. Schon bei der Auftragsanlage werden alle benötigten Informationen wie kundenspezifische Angaben, Zahlungskonditionen, Preise und Rabatte aus den Stammdaten herangezogen. Im weiteren Erfassungsverlauf werden die produktionsrelevanten Informationen wie Abmessungen, Stückzahlen, Modelle, Stufen, Sprossen und Bearbeitungen durch die integrierte CAD/CAM Verarbeitung mit in Betracht gezogen. Zudem werden aus dem CAD/CAM-System detaillierte Zeichnungen erzeugt, die zusammen mit den Kundendokumenten verschickt werden können. In Verbindung mit dem Produktionsplanungssystem OPTIFER können alle produktionsrelevanten Zeichnungen (z.B. Sprossen-/Modellskizzen,...) im ausgewählten Modi gedruckt werden. Alle erfassten Zusatzinformationen werden zusammen mit den Artikelinformationen für die

direkte (online) Preisberechnung genutzt, der komplexe Preisberechnungsalgorithmen zugrunde liegen. Die Grafikfunktion ermöglicht die maßstabsgetreue Darstellung von Modellen, die aus einem Katalog geladen oder von außen eingebetteter (DXF oder GEO Format). Diese Werkzeuge unterstützen auch die grafische Erfassung von Stufeninformationen, Sprossen, komplexen Bearbeitungen, wie Gehrungskanten, asymmetrische Rand- und Eckausschnitte, Senklochbohrungen und Durchsprechöffnungen. Da alle Aspekte bereits bei der Auftragserfassung berücksichtigt werden, können die Kunden mit detaillierten kaufmännischen Informationen und die eigene Fertigung sowie die Zulieferer mit allen notwendigen technischen Daten versorgt werden. Durch die Vermeidung einer dezentralen Auftragserfassung lassen sich somit Kosten reduzieren, Zeit sparen und gleichzeitig der Durchsatz erhöhen.

OPTIPLUS ist zudem in der Lage, Komponenten, die zu bestellen sind, automatisch zu analysieren und diese dem integrierten Bestellwesen bereitzustellen. Verschiedene Lieferanten, inklusive Konditionen und Lieferzeiten können der jeweiligen Produktkomponente zugeordnet werden, um so die notwendigen Bestellungen automatisch zu generieren. Bestellungen können direkt aus dem System gefaxt, gemailt oder dem Lieferanten online übermittelt werden. Das System basiert auf einer komplexen Stücklistenstruktur, die alle Komponenten und notwendigen Informationen enthält. Das Auftragsstatusmanagement liefert wichtige Informationen über den Auftragsfortschritt. Dies beinhaltet die kaufmännischen Stati (Auftrag erfasst, geändert, gedruckt), sowie detaillierte Produktionsstati mit Informationen aus dem BDE-System. In Kombination mit dem BDE-System werden zudem Wareneingänge sowie Gestellzuordnungen automatisch erfasst.



## Transport- und Versandplanung

Konkrete Transporte können innerhalb des Systems zu jeder Lieferadresse generiert werden. Diese Transporte können während der Auftragserfassung individuell angepasst werden, z. B. für Baustellenanlieferungen. Aufgrund der Tatsache, dass man Touren Liefertage innerhalb der Woche zuordnet, ist es dem System möglich, eine gewählte Tour mit dem gewünschten Liefertermin des Kunden zu verknüpfen. Routenpläne können nach mehreren Kriterien erzeugt werden und zeigen alle Details wie Aufträge, Positionen, Mengen, Größen, Gewicht und Zwischenstopps während der Route an. In die Transportplanung fließen neben den Kundenaufträgen auch die Bestellungen ein, die durch den eigenen Versand transportiert werden sollen.

**Tourenplan erstellen (auswahlorientiert) / Filiale 1**

Versandgruppe 1: Schwalmatal  
 Tour: 897 Sondertour  
 Aufträge auswählen für Liefertermin bis Freitag 30.01.2010

| Termin     | Tou | Ldg | Pos   | Al.-Bs. | LS       | Gew. | Termin         | Kd.-Lf. | Adresse | VG  | Art | St. | Fer | WE | Extern | VM | Abruf | TV |
|------------|-----|-----|-------|---------|----------|------|----------------|---------|---------|-----|-----|-----|-----|----|--------|----|-------|----|
| 22.01.2010 | 1   | 4   | 9301  | 40      | 02.12.09 | 345  | Lagerstr.10    | Prd     | P       | 103 |     |     |     |    |        |    |       |    |
| 22.01.2010 | 1   | 4   | 9372  | 758     | 16.12.08 | 345  | Lagerstr.10    | Prd     | P       | 103 |     |     |     |    |        |    |       |    |
| 22.01.2010 | 1   | 4   | 9373  | 960     | 19.12.08 | 345  | Lagerstr.10    | Prd     | P       | 110 |     |     |     |    |        |    |       |    |
| 22.01.2010 | 1   | 4   | 9303  | 487     | 23.12.09 | 345  | Lagerstr.10    | Prd     | P       | 110 |     |     |     |    |        |    |       |    |
| 22.01.2010 | 1   | 4   | 9305  | 208     | 23.12.09 | 345  | Lagerstr.10    | Prd     | P       | 110 |     |     |     |    |        |    |       |    |
| 22.01.2010 | 1   | 4   | 9384  | 14      | 23.12.09 | 345  | Lagerstr.10    | Prd     | P       | 110 |     |     |     |    |        |    |       |    |
| 22.01.2010 | 1   | 4   | 9385  | 14      | 23.12.09 | 345  | Lagerstr.10    | Prd     | P       | 110 |     |     |     |    |        |    |       |    |
| 22.01.2010 | 1   | 4   | 9398  | 35      | 26.01.09 | 345  | Lagerstr.10    | Prd     | P       | 110 |     |     |     |    |        |    |       |    |
| 22.01.2010 | 1   | 4   | 9481  | 18      | 11.02.09 | 345  | Lagerstr.10    | Prd     | E       | 110 |     |     |     |    |        |    |       |    |
| 22.01.2010 | 1   | 4   | 9529  | 36      | 26.02.09 | 345  | Lagerstr.10    | Prd     | P       | 110 |     |     |     |    |        |    |       |    |
| 22.01.2010 | 1   | 4   | 9560  | 56      | 19.03.09 | 345  | Lagerstr.10    | Prd     | P       | 110 |     |     |     |    |        |    |       |    |
| 22.01.2010 | 1   | 4   | 9532  | 42      | 30.04.09 | 345  | Lagerstr.10    | Prd     | P       | 103 |     |     |     |    |        |    |       |    |
| 22.01.2010 | 1   | 5   | 10185 | 6500    | 14.10.09 | 444  | Baustellenstr. | Prd     | P       | 103 |     |     |     |    |        |    |       |    |

**Transport bearbeiten (exklusiv) / Filiale 1 (20.01.2010)**

Tour: 897 Sondertour  
 Datum: 23.12.2009  
 Spedition: 10 Mike GubH  
 Objekttext:  
 Ladungstext:

| Objekt | unf | Text | Gewicht | Termin   | Kd.-Lf. | Straße             | Abr | Anf | VS | WE | VM | Tour | Datum    | Ldg |
|--------|-----|------|---------|----------|---------|--------------------|-----|-----|----|----|----|------|----------|-----|
| 10454  | 103 |      | 0       | 23.12.09 | 10      | Mannheimerstr 35 b | 2   | X   |    |    |    |      | 20.01.10 |     |
| 10455  | 103 |      | 0       | 23.12.09 | 10      | Mannheimerstr 35 b | 2   | X   |    |    |    |      | 20.01.10 |     |
| 10457  | 103 |      | 0       | 23.12.09 | 10      | Mannheimerstr 35 b | 2   | X   |    |    |    |      | 20.01.10 |     |
| 10458  | 103 |      | 0       | 23.12.09 | 10      | Mannheimerstr 35 b | 2   | X   |    |    |    |      | 20.01.10 |     |
| 10459  | 103 |      | 0       | 23.12.09 | 10      | Mannheimerstr 35 b | 2   | X   |    |    |    |      | 20.01.10 |     |
| 10461  | 103 |      | 0       | 23.12.09 | 10      | Mannheimerstr 35 b | 2   | X   |    |    |    |      | 20.01.10 |     |
| 10462  | 103 |      | 0       | 23.12.09 | 10      | Mannheimerstr 35 b | 2   | X   |    |    |    |      | 20.01.10 |     |
| 10463  | 103 |      | 0       | 23.12.09 | 99      | Auf der Reihe 2    | Q   | 3   | X  |    |    |      | 20.01.10 |     |
| 10466  | 103 |      | 247     | 23.12.09 | 444     | Offenbachstr. 1    | Q   | 4   |    |    | X  |      | 20.01.10 |     |
| 10467  | 103 |      | 24      | 23.12.09 | 444     | Offenbachstr. 1    | Q   | 4   |    |    | X  |      | 20.01.10 |     |
| 10516  | 103 |      | 162     | 21.01.10 | 100100  | Flötenweg 34       | Q   | 4   |    |    |    |      | 20.01.10 |     |

So ist es möglich, die Abholung eines fertigen Produkts oder aber die Anlieferung eines Artikels zur Lohnbearbeitung an einen Lieferanten in der Transportplanung zu berücksichtigen. Vom Kunden als freigeordnete Gestelle können ebenfalls zur Abholung in die Transportplanung aufgenommen werden. Schnittstellen zu Standardroutenplanern wie Autoroute, Map&Guide oder Tourviewer können auf Wunsch mitgeliefert werden.

## Online Kommunikation – Druckverwaltung

OPTIPLUS verfügt über verschiedene elektronische Kommunikationsmöglichkeiten. Der Import/Export von Aufträgen über die OSKA-Schnittstellen ist hier die gängigste Methode und bietet die Möglichkeit, ganze Aufträge inklusive Zusatzleistungen elektronisch zu versenden/empfangen und so doppelten Erfassungsaufwand zu vermeiden. Für Fremdsysteme bietet sich hier die Glas Online-Schnittstelle an, die als Quelle und Ziel den HANIC Standard OSKA unterstützt und zwischen unterschiedlichen Schnittstellenformaten übersetzen kann. Bestimmte Informationen wie z. B. Lieferavisierungen können per E-Mail direkt an die Kunden verschickt werden. Hier ist nicht nur die textuelle Mitteilung per entsprechendem Dokument möglich, sondern auch der Versand der Daten im CSV-Format zur Weiterverarbeitung im Kundensystem. Der automatische Dokumentenversand via Fax und E-Mail für alle relevanten Kunden- und Lieferantendokumente ist obligatorisch. Die Dokumentenausgabe ist in vielerlei Hinsicht konfigurierbar und so auf die Bedürfnisse des Unternehmens anpassbar. Dabei wurde eine strikte Trennung zwischen Layout und Inhalt hergestellt. Die Daten werden dokumentenabhängig aus der ORACLE-Datenbank an das Dokumentenmanagement-System übergeben. Erst hier werden die Daten mit den entsprechenden Layouts, Overlays, Barcodes und Zusatzinformationen wie AGB's oder Produktbilder angereichert und aufbereitet. Dabei setzen wir bei dem Dokumentenmanagementsystem auf das Produkt Printmaschine vom Hersteller NEOPOST. Durch Nutzung der Windows-Standarddruckertreiber werden alle Funktionen der genutzten Drucker voll unterstützt. Das umfasst die Schachtsteuerung, Lochen, Heften oder das Sortieren der Dokumente. Die Printmaschine wird durch HANIC betreut und hat den großen Vorteil, dass sie trotz ihrer Leistungsfähigkeit leicht zu erlernen ist, so dass sich engagierte EDV-Mitarbeiter nach entsprechender Einarbeitung selbst daran machen können, kleinere Anpassungen an den Dokumenten vorzunehmen.

## Statistische Auswertungen

In OPTIPLUS sind zahllose statistische Auswertungen möglich. Im Standard wird das System mit einer Reihe von Basisstatistiken ausgeliefert. Umsatzzahlen, Volumen, Herstellkosten und Deckungsbeiträge können nach den verschiedensten Kriterien analysiert werden, wie Vertreter, Kunde, Kundengruppe, Produktgruppe, Warengruppe und Reklamationschlüssel. Neben vielen integrierten Statistikauswertungen bietet OPTIPLUS auch die Möglichkeit, Statistikdaten zur Auswertung an Standardprodukte wie z. B. Microsoft Excel zu übergeben. Weiterhin ist eine Schnittstelle zur Anwendung RegioGraph verfügbar, die Umsätze z. B. nach geografischen Gesichtspunkten darstellt. Durch die in OPTIPLUS vorhandenen SQL-Abfragemöglichkeiten der zugrunde liegenden ORACLE-Datenbank sind der statistischen Auswertung keine Grenzen gesetzt.

## Herstellkosten

Das Herstellkostenmodul errechnet verschiedene Deckungsbeiträge (DB1 bis DB3) und berücksichtigt Faktoren wie Material-, Verpackungs-, Lohn-, Energie-, Abschreibungs-, Marketing- oder Maschinenkosten und bietet eine detaillierte Zusammensetzung aller Kosten. Diese Kosten können jederzeit interaktiv pro Position oder Auftrag/Angebot gesichtet werden.

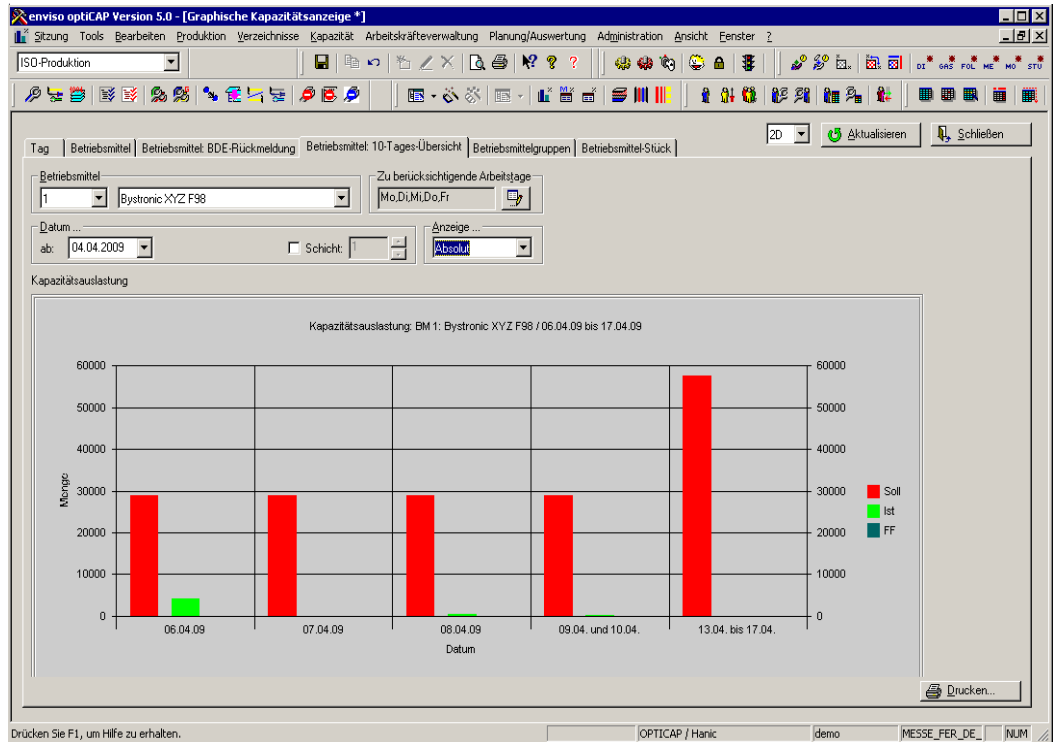
## Lagerverwaltung

Alle Funktionen einer modernen Lagerverwaltung für Händler und Produzenten sind in OPTIPLUS integriert. Das Modul behandelt das Rohglas- sowie das Fertigwarenlager und bietet Informationen über Bestand, Durchschnittspreise pro Produkt und Lieferant, höchsten und niedrigsten Preis, Lieferzeiten sowie Lagerprognosen per Knopfdruck

## Integrierte Kapazitätsplanung

Die integrierte Kapazitätsplanung OPTICAP ist ein wichtiger Bestandteil der Gesamtlösung. Das Planungsinstrument lastet die freigegebenen Aufträge über einen Einlastungsserver ein und erstellt dann die damit verbundenen Arbeitspläne. Dabei werden maschinenspezifische Restriktionen genauestens beachtet. Das System plant Liefer- und Produktionskapazitäten, Betriebsmittel und bezieht dabei Lieferantenbestellungen mit ein. OPTICAP unterstützt die sogenannte Rückwärts-terminierung, so dass der Produktionsstart so spät als nur möglich stattfinden kann. Dies spart Zeit und reduziert Produktionspuffer auf ein Minimum. Der Kundenservice kann so optimiert werden und genaue Informationen über den Produktionsstatus eines Auftrages oder eine Auftragsposition sind bei Bedarf jederzeit abrufbar. Die Verfügbarkeit der Betriebs-

mittel wird geprüft und das interaktive System erlaubt dem Produktionsleiter jederzeit die verschiedensten Ansichten der eingelasteten Kapazitäten. Dies ist nicht nur möglich für einzelne Betriebsmittel, sondern auch für Betriebsmittelgruppen, für einzelne Tage oder angegebene Zeiträume. Produktionsengpässe können so rechtzeitig erkannt werden und der Produktionsleiter kann entsprechend frühzeitig reagieren. In Verbindung mit dem BDE - System wird der Fertigungsfortschritt in OPTICAP abgeglichen und entsprechend dargestellt. Das Zusatzmodul OPTICAP Colorierung erlaubt die zeitliche Optimierung von Beschichtungskampagnen und ordnet die gesamten Produktionsschritte entsprechend dem Ergebnis der jeweiligen Kampagne zu.



## Schnittstellen

OPTIPLUS unterstützt unterschiedlichste Fremdsysteme durch standardisierte Schnittstellen. Im Bereich Archivierung werden z. B. EASY-Archive, ELO und Habel unterstützt. Die Archivierung läuft hierbei während der Dokumentenausgabe über das Dokumentenmanagement-System „Neopost Printmaschine“ automatisch mit. Elektronische Archivierung wird immer wichtiger und in Zukunft auch nicht mehr wegzudenken sein. Weitere Schnittstellen finden sich im Bereich Rechnungswesen. Hier werden bereits die Schnittstellen fast aller am Markt vorhandenen Finanzbuchhaltungssysteme unterstützt. Sollte doch mal eine noch nicht unterstützte Schnittstelle benötigt werden, lässt sich diese mit wenig Aufwand konfigurieren. Diese Schnittstellen beinhalten die Übertragung von Rechnungsdaten und/oder Stammdaten. Außerdem ist so auch die automatische Kreditlimitüberprüfung gewährleistet. Im gesamten OPTIPLUS-Programmumfeld gibt es weitere, teils spezialisierte Schnittstellen, um mit anderen Produkten in Kontakt zu treten. Hier einige Beispiele: Microsoft Excel, Microsoft Word, Map&Guide, Tourviewer, Glas Online, RegioGraph.

